



Little
Bits by Mayflower

Gr.	Einheitsgröße
Verbrauch Fb 1, Knäuel:	6 Knäuel Mayflower Cotton Organic in Meeresgrün (Farbe. 15)
Verbrauch Fb 2, Knäuel:	2 Knäuel Mayflower Cotton 8/4 in Rot (Farbe. 1411)
Verbrauch Farbe 3, Knäuel:	1 Knäuel Mayflower Cotton 8/4 in kastanienbraun (Farbe. 1437)
Nadeln:	Häkelnadel 2,5 mm und 3,5 mm
Zubehör:	Klebpistole, Styroporkranz – (21,5 cm Durchmesser und 45 mm Dicke)

ÜBER DIESES DESIGN

Der Weihnachtskranz hat in der Mitte einen Styroporkranz, der ihm Form verleiht. Die Blätter des Kranzes werden in einem Stück gehäkelt, mit einer Methode namens Krokodilschuppen. Die Blätter werden als längliches Quadrat gehäkelt und dann um den Kranz herum genäht, danach wird er weiter geschmückt.

Die Anleitung ist so konzipiert, dass Sie sie für verschiedene Größen von Styroporkränzen verwenden können. Schauen Sie einfach in die Umrechnungstabelle auf der rechten Seite.

ABKÜRZUNGEN

- fm:** feste Masche
- abn:** abnehmen
- km:** Kettmasche
- Lm:** Luftmasche
- mR:** magischer Ring
- Stb:** Stäbchen
- Pm:** Picotmasche: 3 Lm häkeln und mit einer km in die erste Lm abschliessen, um ein Picot zu bilden.
- zun:** zunehmen

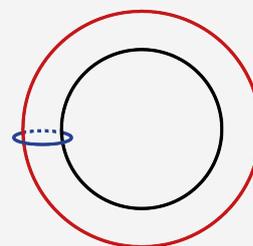
UMRECHNUNGSTABELLE

Der Kranz auf dem Bild ist aus einem Styroporkranz mit einem Durchmesser von 21,5 cm und einer Dicke von 4,5 cm gefertigt. Sie können den Kranz aber auch leicht in anderen Größen anfertigen.

Für die nachstehende Umrechnungstabelle verwenden Sie den „kleinen“ Umfang des Kranzes, d. h. den blauen Kreis in der Abbildung.

Sie können den kleinen Umfang selbst berechnen. Der Kranz in der Vorlage hatte eine Dicke von 4,5 cm und daraus lässt sich der Umfang als Durchmesser multipliziert mit $\pi = 3,14$ berechnen.

Der kleine Umfang beträgt also $4,5 \times 3,14 = 14,13$ cm. Alternativ dazu können Sie auch ein Maßband verwenden.



Ihr kleiner Umfang passt möglicherweise nicht perfekt zur Tabelle. Wählen Sie die Maße aus, die ihm am nächsten kommen – und denken Sie daran, dass das fertige Stück leicht gedehnt werden kann.

Umfang		ca.:			
9 cm	11 cm	14 cm	17 cm	20 cm	23 cm
Maschenzahl:					
16 Lm	22 Lm	28 Lm	34 Lm	40 Lm	46 Lm

Alternativ können Sie die Größe auch leicht anpassen, indem Sie eine halbe Häkelnadelstärke dicker oder dünner wählen. (Die Krokodilschuppen können so breit oder schmal gehäkelt werden, wie Sie möchten. Die Anfangsmaschenzahl muss nur teilbar durch 6 sein, wobei 2 abgezogen werden. Zum Beispiel: $6 \times 5 = 30$, was $30 - 2 = 28$ ergibt)

KRANZ

Mit zwei Fäden des grünen Baumwollgarns 8/4 und einer 3,5 mm Nadel häkeln.

Hier wird jede R über zwei Rd gehäkelt, damit die spitzen Krokodilschuppen entstehen. Zuerst ein Grundgitter häkeln und dann die Schuppen in dieses Gitter häkeln.

Zuerst wird eine R mit einem Gitter gehäkelt.

Die Maschenzahl anschlagen, die der Größe Ihres Kranzes laut Tabelle am ehesten entspricht.

1. R: Mit 3 Lm wenden (zählt als Stb). In die 4. Lm ab der Nadel 1 Stb häkeln. *Dann 1 Lm häkeln und 1 Lm überspringen. 2 Stb in die nächsten 2 Lm**. Von * bis ** bis zum Reihende wiederholen.

Jetzt ist das Gitter fertig und die Schuppen werden gehäkelt. Um jede zweite Stb-Gruppe Schuppen häkeln.

2. R: Die erste Schuppe wird in der nächstgelegenen Stb-Gruppe begonnen. Mit 3 Lm = 1 Stb beginnen. Dann weitere 4 Stb um das 1. Stb der Gruppe häkeln. 1 Picot häkeln. Dann 5 Stb um das zweite Stb der Gruppe häkeln. Eine km in die zweite Stb-Gruppe häkeln und eine weitere Schuppe in die dritte Stb-Gruppe häkeln, 5 Stb um das erste Stb der Gruppe, 1 PM und 5 Stb um das zweite Stb der Gruppe häkeln. Eine Schuppe in jede zweite Stb-Gruppe häkeln und mit einer km in der letzten Gruppe enden.

Jetzt müssen Sie die nächste R Gitter häkeln, bevor Sie die nächste R Schuppen häkeln können.

3. R: 3 Lm + 1 Stb über die beiden Stb der vorherigen R. 1 Lm und 2 Stb in das Loch der nächsten Schuppe. 1 Lm und 2 Stb in die Lücke der nächsten Stb-Gruppe der vorherigen R. Bis zum Ende so weiterhäkeln und mit 2 Stb im Loch der letzten Schuppe enden.

Jetzt die nächste Schuppenreihe in das neue Gitter häkeln. Auch hier wird eine Schuppe in jede zweite Lm-Gruppe gehäkelt, aber die Schuppen sollten versetzt angeordnet sein. Daher wird in die erste Lm-Gruppe keine Schuppe gehäkelt.

4. R: Eine Schuppe in die zweite Lm-Gruppe häkeln. km in die dritte Lm-Gruppe. Eine Schuppe in jede zweite Stb-Gruppe häkeln und mit einer km in der letzten Stb-Gruppe enden.

5. R: 1 km in das Loch der nächstgelegenen Schuppe häkeln. Dann 3 Lm und Stb. 1 Lm und 2 Stb in die Lücke der nächsten Stb-Gruppe der vorherigen R. 1 Lm und 2 Stb in das Loch der nächsten Schuppe. Bis zum Ende so weiterhäkeln und mit 2 Stb in der letzten Stb-Gruppe enden.

Die R 2 bis 5 wiederholen, bis noch etwa 5 cm zur Länge des großen Kranzumfanges fehlen. Siehe den roten Kreis in der Illustration.

TIPP: Es sieht am besten aus, wenn man nach der 2. oder 4. R aufhört.

Zu 2 Fäden der roten Wolle wechseln und 30 fm häkeln. Mit 1 Lm wenden. So hin und her häkeln, bis die Arbeit die gleiche Länge wie der große Umfang des Kranzes hat.

SCHLEIFE

Mit zwei Fäden des roten Baumwollgarns 8/4 und einer 3,5 mm Nadel häkeln.

16 Lm häkeln und mit einer km verbinden.

Rd 1-4: 16 fM (16)

Rd 5: (3 fM, 1 zun) x 4 (20)

Rd 6: 20 fM (20)

Rd 7: (3 fM, 1 zun) x 5 (25)

Rd 8: 25 fM (25)

Rd 9: (4 fM, 1 zun) x 5 (30)

Rd 10: 30 fM (30)

Rd 11: (4 fM, 1 zun) x 6 (36)

Rd 12-15: 36 fM (36)

Zum Schluss die beiden Seiten der Schlaufe flachdrücken und mit 18 FM zusammenhäkeln.

Dann die zweite Hälfte der Schlaufe häkeln. Auf der gegenüberliegenden Seite, wo Sie zuvor begonnen haben, anfangen. Das heißt, die gegenüberliegende Seite des Endes der Anschlagkette. Die oberen Schritte wiederholen.

DAS MITTLERE BAND DER SCHLEIFE

Mit zwei Fäden des roten Baumwollgarns 8/4 und einer 3,5 mm Nadel häkeln.

16 Lm häkeln. Jede R. mit 1 Lm wenden.

R 1-8: 16 fM (16)

Tannenzapfen

Mit einem Faden des braunen Baumwollgarns 8/4 und einer 2,5 mm Nadel häkeln. Bitte beachten, dass nur in das hintere Maschenglied gehäkelt wird.

Mit einem mr beginnen und 6 fM in den Ring häkeln.

Rd 1: 6 zun (12)

Rd 2: (1 fM, 1 zun) x 6 (18)

Rd 3-5: 18 fM (18)

Rd 6: (1 fM, 1 abn) x 6 (12)

Rd 7: 12 fM (12)

Den Tannenzapfen mit Watte füllen.

Rd 8: 6 abn (6)

Mit 1 Lm wenden und über den Tannenzapfen zurück nach unten häkeln, dabei in jedes der sichtbaren Maschenglieder häkeln.

(km, fM, Stb, fM) x 25 häkeln.

Mit einer km enden.

Häkeln Sie die Anzahl der Tannenzapfen, die Sie für Ihren Kranz benötigen.

BEEREN

Mit einem Faden roten Baumwollgarn 8/4 und einer 2,5 mm Nadel häkeln.

Mit einem mr beginnen und 8 fM in den Ring häkeln.

Rd 1: 8 zun (16)

Rd 2-3: 16 fM (16)

Rd 4: 8 abn. (8)

Die Beere mit den Fingern in Form drücken. Es ist nicht nötig, sie zu füllen. Häkeln Sie die Anzahl der Beeren, die Sie für Ihren Kranz benötigen.

STERN

Mit einem Faden des sonnengelben Baumwollgarns 8/4 89 und einer Nadel 2,5 mm 5 fM in einem magischen Ring anschlagen. Mit einer km enden. Das ist der Mittelpunkt des Sterns, nun werden die fünf Zacken gehäkelt Den Faden nicht abschneiden. *Mit 3 Lm fortfahren. 1 km in die zweite Lm von der Nadel häkeln. 1 Stb in die dritte Lm von der Nadel häkeln. Mit einer km in die nächste M** enden. Der erste Zacken des Sterns ist fertig. Von * bis ** wiederholen, bis der Stern fünf Zacken hat.

So viele Sterne häkeln, wie Sie für Ihren Kranz benötigen.

AUSARBEITEN

Zunächst die beiden Enden der Kranzhülle zusammennähen und an der Außenseite des Styroporrings befestigen. Dann die Hülle auf der Innenseite des Kranzes mit Garn in derselben Farbe wie die Hülle zusammennähen.

Das mittlere Band der Schleife um die Mitte der Schleife nähen. Befestigen Sie dann die Schleife am Kranz, eventuell mit einer Klebepistole.

Beeren und Tannenzapfen auf dem Kranz befestigen. Vielleicht möchten Sie mehr oder weniger Schmuck als in der Abbildung gezeigt häkeln. Sie können Beeren und Tannenzapfen aufnähen, aber es ist einfacher, sie aufzukleben.